



Griechenland

Daten & Analysen zum Hochschul- und
Wissenschaftsstandort | 2017

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis von Kennzahlen und Diagrammen	3
1. Rahmenbedingungen des Bildungssystems	4
a. Wirtschaft	4
b. Bevölkerung	4
2. Hochschul- und Bildungswesen	5
a. Forschung	5
3. Internationalisierung und Bildungskooperation	6
a. Internationalisierung des Hochschulsystems	6
b. Deutschlandinteresse	6
Impressum	8

Verzeichnis von Kennzahlen und Diagrammen

Kennzahlen

Erläuterung einzelner Kennzahlen	8
Kennzahl 1: Rang des Landes beim Außenhandel mit Deutschland	4
Kennzahl 2: Anzahl der Patente in Naturwissenschaft und Technik (Residents)	5
Kennzahl 3: Anzahl wissenschaftlicher Publikationen	5
Kennzahl 5: Die fünf beliebtesten Zielländer für Studierende	6
Kennzahl 6: Anzahl der Bildungsausländer in Deutschland	6
Kennzahl 7: Anzahl der DAAD-Förderungen	7

Diagramme

Diagramm 1: Prognose der Bevölkerungsentwicklung	4
Diagramm 2: Anzahl der Bildungsausländer in Deutschland	6

1. Rahmenbedingungen des Bildungssystems

a. Wirtschaft

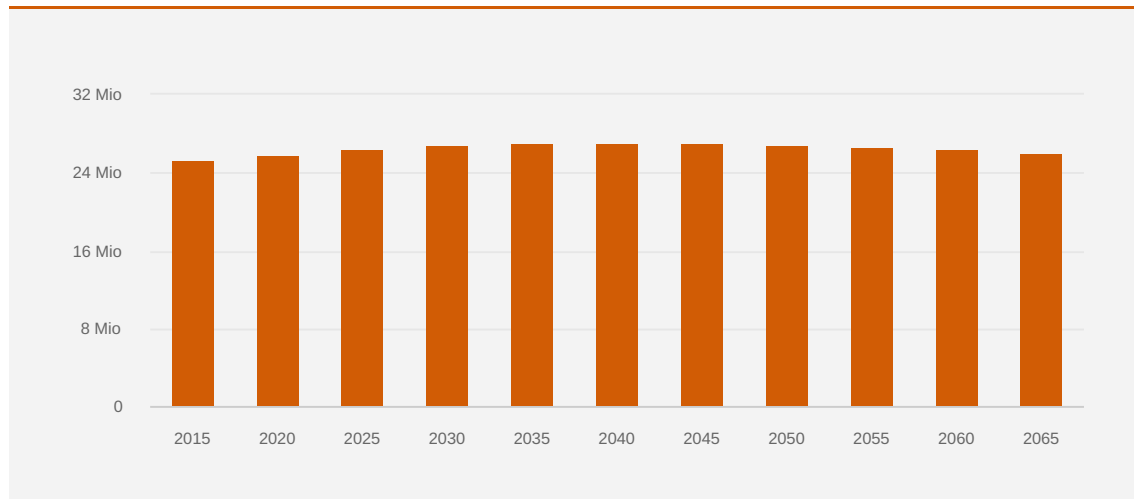
Kennzahl 1: **Rang des Landes beim Außenhandel mit Deutschland**

Rang des Landes bei deutschen Exporten (2015)	189
Rang des Landes bei Importen nach Deutschland (2015)	160

Quelle: [Statistisches Bundesamt, Genesis-Online](#)

b. Bevölkerung

Diagramm 1: **Prognose der Bevölkerungsentwicklung**



Quelle: [UN Population Division](#)

2. Hochschul- und Bildungswesen

a. Forschung

Kennzahl 2: **Anzahl der Patente in Naturwissenschaft und Technik (Residents)**

Korea, Demokratische Volksrepublik (2014)	8.354
---	-------

Im Vergleich: Deutschland (2014)	48.154
----------------------------------	--------

Quelle: [The World Bank, World Development Indicators](#)

Kennzahl 3: **Anzahl wissenschaftlicher Publikationen**

Korea, Demokratische Volksrepublik (2015)	73.433
---	--------

Im Vergleich: Deutschland (2015)	149.773
----------------------------------	---------

Quelle: [SCImago Journal & Country Rank](#)

3. Internationalisierung und Bildungskooperation

a. Internationalisierung des Hochschulsystems

Kennzahl 5: Die fünf beliebtesten Zielländer für Studierende

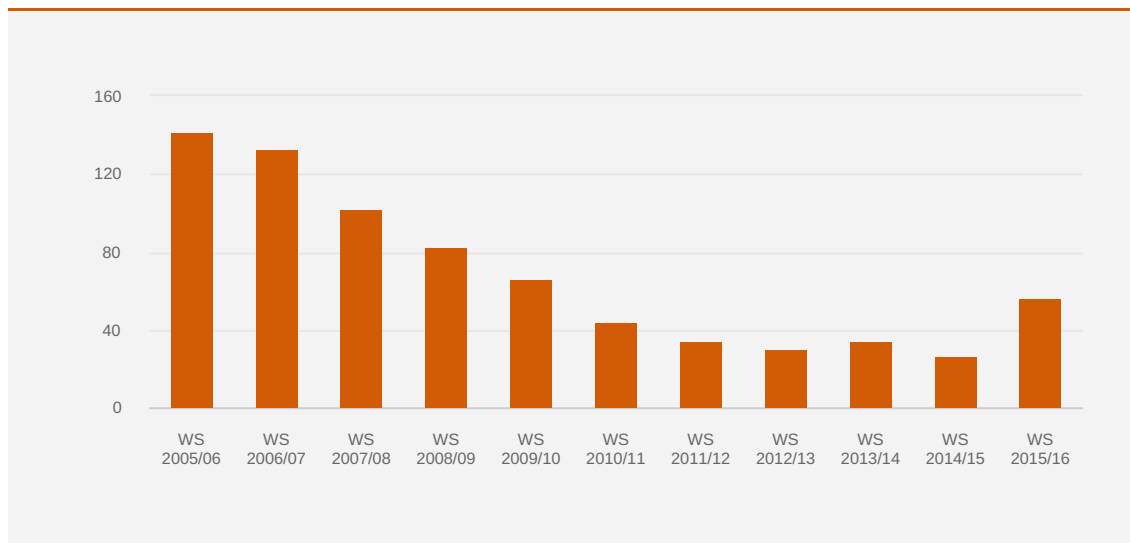
1. Frankreich
 2. Kanada
 3. Russland
 4. Indien
 5. Australien
-

10. Deutschland

Quelle: [UNESCO Institute of Statistics](#) (2015)

b. Deutschlandinteresse

Diagramm 2: Anzahl der Bildungsausländer in Deutschland



Quelle: [Wissenschaft Weltoffen](#)

Kennzahl 6: Anzahl der Bildungsausländer in Deutschland

Korea, Demokratische Volksrepublik (WS 2015/16)

56

Quelle: [Wissenschaft Weltoffen](#)

Kennzahl 7: **Anzahl der DAAD-Förderungen**

Geförderte aus Deutschland (2015)	1
Geförderte aus dem Ausland (2015)	9

Quelle: [DAAD](#)

Impressum

Herausgeber

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service
Kennedyallee 50, D-53175 Bonn
www.daad.de
Referat S21 – Koordinierung Regionalwissen

Redaktion

Dr. Klaus Birk

Datenquellen

Organisation for Economic Co-Operation and Development (OECD). Data:
<https://data.oecd.org>

Organisation for Economic Co-Operation and Development (OECD). Statistics:
<http://stats.oecd.org>

SCImago. (2007). SJR–SCImago Journal & Country Rank. Retrieved January 07, 2016, from
<http://www.scimagojr.com>

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Genesis-Online. Datenlizenz by-2-0:
<https://www.genesis.destatis.de>

UNESCO Institute of Statistics (UIS): <http://data.uis.unesco.org/>

United Nations Department of Economic and Social Affairs, Population Division, World
Population Prospects: <http://esa.un.org/unpd/wpp/Download/Standard/Population/>

Wissenschaft Weltoffen. Herkunft ausländischer, Bildungsausländer-,
Bildungsinländer-Studierender 2014 nach Erdteilen, Regionen, Herkunftsstaaten:
<http://www.wissenschaftweltoffen.de/daten/1/2/1>

The World Bank, Knowledge Economy Index: <https://knoema.com/WBKEI2013/knowledge-economy-index-world-bank-2012>

The World Bank. Data: <http://data.worldbank.org>

The World Bank. World Development Indicators: <http://wdi.worldbank.org/table/5.13#>

Erstellungsdatum der Analysetexte und Zugriff der Datenquellen

August 2016 (Analyse), 18.11.2016 (Daten)

Erläuterung einzelner Kennzahlen

Kaufkraftparitäten (KKP)

Um volkswirtschaftliche Größen wie beispielsweise das BIP international vergleichbar zu machen, ist eine einfache Umrechnung nach aktuellen Wechselkursen nicht ausreichend, da die Kaufkraft zwischen Währungsräumen erheblich abweichen kann. Auf dieser Basis wird berechnet, wie viel Einheiten der jeweiligen Währung notwendig sind, um den gleichen repräsentativen Güterkorb zu kaufen, den man für 1 USD in den USA erhalten könnte.

Gini-Koeffizient

Maß zur Darstellung von [Ungleichverteilungen](#), benannt nach dem italienischen Statistiker Corrado Gini, 1884-1965. Der Wert liegt zwischen 0 und 1 bzw. 0 und 100% (0 = totale Gleichheit, 100 = totale Ungleichheit). Werte der Weltbank variieren zwischen 63,2 (Lesotho) und 24,7 (Dänemark).

Knowledge Economy Index

Der Knowledge Economy Index ist ein Indikator der Weltbank, mit dem gemessen wird, in wieweit Wissen effektiv für wirtschaftliche Entwicklung eingesetzt wird. Dazu werden die „4 Säulen der Wissensökonomie“ herangezogen: Wirtschaftlicher Anreiz und administrative Rahmenbedingungen; Bildung und Humanressourcen; Innovationssystem; Informations- und Kommunikationstechnologie.

Studierendenquote (gross enrolment ratio, tertiary)

Anzahl der Studierenden unabhängig vom Alter, ausgedrückt als Prozentsatz der Bevölkerung zwischen 20 und 24 Jahren. Wegen Studierenden, die jünger oder älter sind, ist die Zahl höher als die Studierendenquote eines Jahrgangs. Eine detailliertere Definition ist unter <http://uis.unesco.org/en/glossary-term/gross-enrolment-ratio> zu finden.

Publikationen

Anzahl der jährlichen Publikationen in peer-reviewed Literatur (Zeitschriften, Bücher und Konferenzbände).

Patente (Anzahl der Patente in Naturwissenschaft und Technik (Residents))

Anzahl der Patente aus den Bereichen Naturwissenschaft und Technik, die in einem Jahr von Einwohnern dieses Landes im Land registriert wurden.

Auflage

Als digitale Publikation im Internet veröffentlicht.



Dieses Dokument ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz \(CC BY 4.0\)](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).

Bitte beachten Sie die [Regelungen zur korrekten Benennung der Urheber und Quelle sowie Übersetzungen](#).

Alle Angaben ohne Gewähr.

Diese Veröffentlichung wird aus Zuwendungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung an den DAAD finanziert.



